

## Neunte Satzung zur Änderung der Satzung der Albert-Ludwigs-Universität für das Auswahlverfahren für höhere Fachsemester aufgrund bisher erbrachter Studienleistungen

Aufgrund von § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 10 und § 63 Absatz 2 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 7. November 2017 (GBl. S. 584), in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Zulassung zum Hochschulstudium in Baden-Württemberg (Hochschulzulassungsgesetz – HZG) in der Fassung vom 15. September 2005 (GBl. S. 629), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Mai 2015 (GBl. S. 313), in Verbindung mit § 19 Absatz 2 Satz 4 der Verordnung des Wissenschaftsministeriums über die Vergabe von Studienplätzen in zulassungsbeschränkten Studiengängen durch die Hochschulen (Hochschulvergabeverordnung – HVVO) vom 13. Januar 2003 (GBl. S. 63, ber. S. 115), zuletzt geändert durch Verordnung vom 28. Juni 2017 (GBl. S. 328), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 21. März 2018 die nachstehende Änderung der Satzung der Albert-Ludwigs-Universität für das Auswahlverfahren für höhere Fachsemester aufgrund bisher erbrachter Studienleistungen vom 11. Mai 2010 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 41, Nr. 28, S. 174–181), zuletzt geändert am 29. September 2016 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 47, Nr. 59, S. 367), beschlossen.

### Artikel 1

1. **§ 3** wird wie folgt gefasst:

**„§ 3 Auffüllkriterien für den Studiengang Bachelor of Science Biologie sowie für den polyvalenten Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang im Fach Biologie**

Die Zulassung von Hochschulwechslern/Hochschulwechslерinnen in das zweite bis sechste Fachsemester im Studiengang Bachelor of Science Biologie und in das zweite bis sechste Fachsemester im polyvalenten Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang im Fach Biologie erfolgt auf der Grundlage der durch Immatrikulationsbescheinigung nachgewiesenen Studienzeiten. Bei Ranggleichheit entscheidet die Durchschnittsnote der Hochschulzugangsberechtigung, hilfsweise das Los.“

2. In **§ 6 Absatz 3** werden die Wörter „Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO)“ durch die Wörter „Approbationsordnung für Apotheker (AAppO)“ ersetzt.

3. **§ 7** wird wie folgt geändert:

a) Absatz 2 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Bei Ranggleichheit entscheidet die Durchschnittsnote des ersten Hochschulabschlusses gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 1 der Satzung der Albert-Ludwigs-Universität für das hochschuleigene Auswahlverfahren im Studiengang Master of Science Klinische Psychologie, Neuro- und Rehabilitationswissenschaften vom 30. Juni 2016, hilfsweise das Los.“

b) Absatz 3 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Bei Ranggleichheit entscheidet die Durchschnittsnote des ersten Hochschulabschlusses gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 1 der Satzung der Albert-Ludwigs-Universität für das hochschuleigene Auswahlverfahren“

ren im Studiengang Master of Science Kognitionspsychologie, Lernen und Arbeiten vom 30. Juni 2016, hilfsweise das Los.“

**Artikel 2 Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Juni 2018 in Kraft und gilt erstmals für das Vergabeverfahren zum Wintersemester 2018/2019.

Freiburg, den 27. März 2018

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized monogram 'HJ' followed by the name 'Schiewer' in a cursive script.

Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Jochen Schiewer  
Rektor